

Ornithologische Monatschrift.

Herausgegeben vom

Deutschen Vereine zum Schutze der Vogelwelt e. V.

Zugleich Mitteilungen des Bundes für Vogelschutz, des Internationalen Frauenbundes für Vogelschutz (Deutsche Abteilung), des Vereins Jordsand.

Begründet unter Redaktion von E. v. Schlechtendal,

fortgesetzt unter Redaktion von W. Thienemann und K. Th. Liebe.

Ordentliche Mitglieder des Deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt zahlen ein Eintrittsgeld von 1 Mark und einen Jahresbeitrag von sechs Mark und erhalten dafür in Deutschland und Oesterreich-Ungarn die Monatschrift postfrei zugesandt.

Redigiert von
Dr. Carl R. Hennicke
in Gera (Reuss)
und Prof. Dr. O. Taschenberg.

Die Ornithologische Monatschrift ist Eigentum d. Deutsch. Vereins zum Schutze der Vogelwelt. Zahlungen werden an das Post-scheckkonto Amt Leipzig No. 6224 erbeten. Geschäftsführer des Vereins ist Herr P. Dix in Gera-Reuss, Laasener Strasse 15.

Kommissions-Verlag der Creutzschen Verlagsbuchhandlung in Magdeburg.

Preis des Jahrgangs von 12 Nummern 8 Mark.

■ Nachdruck nur mit Genehmigung gestattet. ■

XXXV. Jahrgang.

August 1910.

No. 8.

Unseren verehrten Vereinsmitgliedern

haben wir die freudige Mitteilung zu machen, dass Herr W. Hildebrand in Dresden dem Deutschen Verein zum Schutze der Vogelwelt die Summe von 3000 M. zur Verfügung gestellt hat mit der Bestimmung, dass davon für drei Jahre ein Sekretär angestellt werden soll, der die politische und landwirtschaftliche Presse mit Artikeln über den Vogelschutz versorgt.

Wir danken dem hochherzigen Spender auch hier nochmals im Namen des Vereins und sprechen die Hoffnung aus, dass durch die gewünschten Massnahmen unserer guten Sache recht viele Freunde zugeführt werden.

Der Vorstand.

Mageninhalt einiger Vögel.

Von Dr. E. Rey in Leipzig in Verbindung mit Alexander Reichert.
(Die laufenden Nummern schliessen sich an die früheren Berichte in dieser Zeitschrift an.)

(Fortsetzung.)

Schlankschnäbeliger Tannenhäher, *Nucifraga caryocatactes leptorhynchus* R. Blasius. 3) Torgau 6. X. 07: Wenige Trümmer eines Fruchtkernes (Haselnuss?), 1 Geotrupes, 1 Neuroptere (*Sialis*?) und Spuren

von Sand. 4) Torgau 10. X. 07: Viele Stücke von Haselnusschalen, Reste von Geotrupes, mittelgrosse Carabiden (*Pterostichus?*) und Hymenopteren, Spuren von Sand und Steinchen. 5) Zöschau bei Oschatz 7. X. 07, ♂: Einige Haselnussstücke, Reste von Geotrupes und Ameisen (*Lasius?*), Spuren von Sand und ein Stein, der 0,01 gr. wiegt und $2,5 \times 1,7 \times 1,0$ mm misst. 6) Zöschau bei Oschatz 7. X. 07, ♀: Haselnussreste, einige Getreidespelzen, 1 Geotrupes, 1 *Hylobius abietis*, 1 *Aphodius fimetarius*, viele andere Aphodien mit braunen und schwarzen Zeichen, 1 *Forficula auricularia*, 0,05 gr. Sand, Spuren von Steinchen und ein Stein, der 0,01 gr. wiegt und $3,0 \times 2,8 \times 2,1$ mm misst. 7) Lampersdorf bei Oschatz 16. X. 07, ♀: Haselnussreste, zwei Beeren (?), 1 Geotrupes, 2 Curculioniden (*Phyllobius?*), 1 *Forficula auricularia*, Eier einer kleinen Locustide (*Decticus?*), Spuren von Sand und Steinchen und 2 Steine, die 0,03 gr. wiegen und deren grösster $4,0 \times 3,0 \times 2,3$ mm misst. 8) Lampersdorf bei Oschatz 16. I. 08, ♀: Viele Stücke von Haselnusskernen, aber keine Schalen, 2 *Geotrupes sylvaticus*, 12 Eier von *Locusta* und 0,005 gr. Sand. 9) Stiege (Harz) 23. VII. 08, ♀: Viele Schalenstücke von *Crataegus oxyacantha*, beide Unterkiefer und einige kleine Fussknochen von *Sorex pygmaeus* und sehr viele Käferreste, namentlich 2 *Carabus silvestris* und mehrere *Pterostichus niger*, kein Sand usw.

Alpendohle,*) *Pyrrhocorax pyrrhocorax* L. 2) Kollmann (Süd-Tirol) 20. III. 08, ♂: Rote Beeren (?), kleine rote Samen (*Vaccinium*), einige grosse ähnlich Berberis und 127 halbmondförmige braune Samen (No. 56), Spuren von Sand, 0,01 gr. Steinchen und 2 Steine, die 0,14 gr. wiegen und von denen der grösste $5,5 \times 5,0 \times 2,3$ mm misst. 3) Kollmann (Süd-Tirol) 21. XI. 08: Viele Schalen und 21 Kerne von Weinbeeren, 1 *Adimonia tanacetii*, 10—12 Dipteren-Larven, 2 Juliden und 0,03 gr. Sand, Spuren von Steinchen und 0,12 gr. (0,15 gr.) Steine, deren grösster $7,2 \times 5,0 \times 3,6$ mm misst. 4) Kollmann (Süd-Tirol) 21. XI. 08: Schalen und 11 Kerne von Weinbeeren, 21 Samen (ähnlich Berberis), 66 kleine gelbe, nierenförmige Samen, 8 *Cantharis*-Larven, Eier von *Locusta*, 0,06 gr. Sand, 0,03 gr. Steinchen und 0,19 gr. (0,28 gr.) Steine, deren grösster $10,1 \times 7,2 \times 3,8$ mm misst.

*) Auf Seite 235 des Jahrgangs 1907 dieser Zeitschrift muss es ebenfalls heissen: Alpendohle, *Pyrrhocorax pyrrhocorax* statt Alpenkrähe, *Pyrrhocorax graculus*.

Eichel-Häher, *Garrulus glandarius* (L.). 38) Leipzig 14. X. 07: Zerstückelte Eicheln, 0,01 gr. Sand, 0,55 gr. Steinchen und 3,02 gr. (3,58 gr.) Steine, deren grösster $5,5 \times 4,1 \times 2,0$ mm misst. 39) Leipzig 14. X. 07: Zerstückelte Eicheln, einige kleine Knochen, die wahrscheinlich einer Maus angehören, 1 *Geotrupes*, 1 *Vespa*, 1 Fliege (*Pollenia*?), Spuren von Sand, 0,01 gr. Steinchen und 0,20 gr. (0,21 gr.) Steine, deren grösster $4,4 \times 3,6 \times 2,0$ mm misst. 40) Schkölen-Räpitz 20. X. 07: Viele Reste von *Aphodius*, 8 Zangen von *Forficula*, 32 Eier von *Locusta viridissima*, 24 Roggenkörner, Spuren von Sand, 0,05 gr. Steinchen und 0,70 gr. (0,75 gr.) Steine, deren grösster $4,0 \times 3,0 \times 2,1$ mm misst. 41) Halberstadt 23. X. 07, ♀: Zerstückelte Eicheln, einige Beeren von *Sorbus aucuparia*, spärliche Reste von Käfern, 0,01 gr. Sand, 0,09 gr. Steinchen und 0,75 gr. (0,85 gr.) Steine, deren grösster $5,7 \times 3,5 \times 2,5$ mm misst. 42) Klinga 18. XI. 07: Getreidespelzen, wenig zerstückelte Eicheln, einige Samen von *Sambucus racemosa*, Reste kleiner Käfer, ein Kokon von *Lophyrus*, 0,02 gr. Sand, 0,43 gr. Steinchen und 1,00 gr. (1,45 gr.) Steine, deren grösster $4,0 \times 3,4 \times 1,3$ mm misst. 43) Zöschau 15. XII. 07: Viele Getreidespelzen, 5 ganze Weizenkörner, einige Füsse von Spinnen, kleine Knochen, die wahrscheinlich einer Maus angehören, 0,06 gr. Sand, 0,69 gr. Steinchen und 1,20 gr. (1,95 gr.) Steine, deren grösster $4,8 \times 3,5 \times 2,2$ mm misst. 44) Lauer 8. I. 08: Zerstückelte Eicheln, 0,05 gr. Sand, 0,28 gr. Steinchen und 1,45 gr. (1,78 gr.) Steine, deren grösster $4,0 \times 2,5 \times 2,1$ mm misst. 45) Oetzsch bei Leipzig 20. III. 08: Fein zerstückelte Eicheln, 1 kleines Samenkorn (*Rumex*?), einige kleine Knochen einer Maus, Trümmer kleiner Schneckenhäuser, 0,08 gr. Sand, 0,52 gr. Steinchen und 0,76 gr. (1,36 gr.) Steine, deren grösster $4,7 \times 2,9 \times 1,2$ mm misst. 46) Lauer 24. III. 08, ♂: Fein zerstückelte Eicheln, 0,01 gr. Sand, 0,44 gr. Steinchen und 1,15 gr. (1,60 gr.) Steine, deren grösster $4,5 \times 3,6 \times 2,2$ mm misst. 47) Klinga 22. VI. 08, juv.: Wenige Getreidespelzen, viele kleine Samen, Spuren von Schnecken-schalen, 4 Raupen von *Phalera bucephala*, ein Hinterleibsfragment einer grösseren Hymenoptere, 4 Gallen von *Neuroterus numismatis*, 0,12 gr. Sand, 0,08 gr. Steinchen und 0,15 gr. (0,35 gr.) Steine, deren grösster (Mauersteinbrocken) $8,2 \times 4,9 \times 2,0$ mm misst. 48) Bergfarnstedt 28. IX. 08: Viele zerstückelte Eicheln, Samen von Brombeeren, 1 *Locusta viridissima* ♀

und Eier, 1 kleine Locustide, Reste von Carabus, 0,02 gr. Steinchen und 0,40 gr. (0,42 gr.) Steine, deren grösster $4,5 \times 3,8 \times 2,0$ mm misst. 49) Bergfarnstedt 1. X. 08: Zerstückelte Eicheln, Reste von *Carabus nemoralis*, Spuren von Sand, 0,05 gr. Steinchen und 0,55 gr. (0,60 gr.) Steine, deren grösster $8,2 \times 6,0 \times 2,1$ mm misst. 50) Bergfarnstedt 1. X. 08: Zerstückelte Eicheln, 1 *Geotrupes typhoeus*, 1 Zange von *Forficula*, Spuren von Sand, 0,40 gr. Steinchen und 1,95 gr. (2,35 gr.) Steine, deren grösster $4,4 \times 2,7 \times 2,2$ mm misst. 51) Leipzig 6. XI. 08: 31 Getreidekörner, sehr wenige kleine Knochen (Maus?), Reste kleiner Käfer unter denen *Pterostichus*-Arten erkennbar sind, 0,05 gr. Sand, 0,50 gr. Steinchen und 1,80 gr. (2,35 gr.) Steine, deren grösster $5,0 \times 3,4 \times 2,8$ mm misst. 52) Leipzig 6. XI. 08: 3 Getreidekörner, einige Stücke von Eicheln, Reste von *Pterostichus*, Reste von *Vespa*, 0,03 gr. Sand, 0,62 gr. Steinchen und 1,27 gr. (1,92 gr.) Steine, deren grösster $4,0 \times 2,7 \times 2,0$ mm misst. 53) Leipzig 6. XI. 08: Spuren von Getreide, Eichelstücke, viele Mäuseknochen, 0,04 gr. Sand, 0,24 gr. Steinchen und 1,36 gr. (1,64 gr.) Steine, deren grösster $5,0 \times 4,3 \times 1,8$ mm misst. 54) Lonnewitz 27. X. 08: Eichelstücke, 88 Samen von *Sambucus racemosa*, Spuren von Sand, 0,27 gr. Steinchen und 0,78 gr. (1,05 gr.) Steine, deren grösster $4,5 \times 4,3 \times 1,6$ mm misst. 55) Schkölen-Räpitz 4. I. 09: Spelzen, 51 Getreidekörner, 139 Samen von *Solanum dulcamara*, 10 von *Sambucus nigra*, 7 von ?, 2 von *Polygonum*, 1 Stück Schale eines Fruchtkernes, 6 Locustiden-Eier, ein ganzes „Gelege“ *Bombyx neustria*, 0,01 gr. Sand, 0,12 gr. Steinchen und 0,39 gr. (0,52 gr.) Steine, deren grösster $4,0 \times 3,2 \times 3,1$ mm misst. 56) Bergfarnstedt 17. III. 09: Getreide, 0,05 gr. Sand, 0,26 gr. Steinchen und 1,32 gr. (1,63 gr.) Steine, deren grösster $5,4 \times 3,7 \times 2,7$ mm misst. 57) Labetz 17. IV. 09: Getreide, einige Stücke von Eicheln, Reste einer kleinen Eidechse, Reste von Caraben, 4 Cassida, 7 grosse Erdruppen, 2 Käferlarven, 0,31 gr. Sand, 0,36 gr. Steinchen und 1,88 (2,55 gr.) Steine, deren grösster $6,5 \times 3,2 \times 2,9$ mm misst. 58) Bergfarnstedt 17. IV. 09: Getreide, zerstückelte Eicheln, viele Käferreste, unter denen solche von *Geotrupes*, *Cassida* und *Carabus* erkennbar sind. Ferner 0,01 gr. Sand, 0,04 gr. Steinchen und 0,12 gr. (0,17 gr.) Steine, deren grösster $3,6 \times 2,5 \times 1,4$ mm misst.

Elster, *Pica pica* (L.). 8) Seeburg 27. X. 07, ♂: Viele Beeren und

Samen von *Sambucus racemosa*, wenige Käferreste und Spuren von Sand.

9) Warsingsfehn (Ostfriesland) 1. XI. 07: Sehr viel Getreide, 1 Samen von *Polygonum persicaria*, einige Mäuseknochen, 2 *Geotrupes stercorarius*, 1 Elateriden-Larve, 1 Ichneumoniden- oder Blattwespen-Kokon, 1 *Agrotis*-Raupe und 0,11 gr. Sand.

10) Warsingsfehn 1. XI. 07: Ziemlich viel Getreide, einige kleine Knochen (Maus?), ein Stück Muschelschale (*Cardium*), unbestimmbare Käferreste, 1 *Lasius niger* und 0,03 gr. Sand und 0,02 gr. Steinchen.

11) Süd-Tirol 28. XI. 07: Viele Spelzen, gegen 100 Roggenkörner, ziemlich viele Trümmer von Schneckenhäusern, 0,25 gr. Sand, 1 Steinchen und 1 Stein, die zusammen 0,01 gr. wiegen. Der Stein misst $3,2 \times 2,2 \times 1,6$ mm.

12) Zöschau 5. I. 08: Eine kleine Schnecke (*Planorbis*), viele Federstrahlen und wenige Federn von einer Haushenne.

13) Lauer 8. I. 08: Getreidespelzen, Samen von *Polygonum* und *Atriplex*, Reste kleiner Käfer, 0,05 gr. Sand, 0,06 gr. Steinchen und 0,27 gr. (0,38 gr.) Steine, deren grösster $4,5 \times 3,3 \times 2,0$ mm misst.

14) Zöschau 30. III. 08: Grosse Mengen von Käferresten, darunter *Geotrupes*, 1 *Aphodius fimetarius*, viele *Aphodius sordidus*, Knochen- und Schädelstücke einer Maus, 0,05 gr. Sand und 0,03 gr. Steinchen.

15) Zöschau 31. III. 08: Viele Getreidespelzen, Reste kleiner Käfer (*Aphodius*), 1 Blattwespen-Kokon mit frischer Larve, wenige Knochenstückchen, 0,07 gr. Sand, 0,03 gr. Steinchen und 0,01 gr. Steine, deren grösster $2,5 \times 2,0 \times 2,0$ mm misst.

16) Zöschau 27. IV. 08: Viele Getreidespelzen, etwa 12 Körner und 0,01 gr. Sand.

17) Mügeln 2. IX. 08, ♂, (Cuticula tiefrot): Viel Getreide, einige sehr zarte Knöchelchen, die von einer jungen Maus herzurühren scheinen, 0,03 gr. Sand und 0,02 gr. Steinchen, 1 Ei von *Locusta viridissima*, 1 *Carabus*, 3 Zangen von *Forficula*, kleine Curculioniden, 1 *Geotrupes*.

18) Mörtitz 3. X. 08, ♂: Einige rote Beeren, viele Insektenreste, 1 *Gryllus campestris*, 1 *Locusta* oder *Decticus*, 1 *Hylobius abietis*, 1 *Geotrupes*, Carabiden und 0,04 gr. Sand und Steinchen.

19) Zöschau 17. IX. 08: Reste kleiner Acridier und unbestimmbare Reste von Käfern, einige 50 Samen von *Sambucus racemosa*.

20) Wolfnitz 2. XI. 08: Getreide, Knochen von einem Hamster, 0,08 gr. Sand und Steinchen, Reste von *Geotrupes*, *Aphodius*, *Archontas*, *Cistela sericea*, 1 Noctuiden-Raupe, 1 *Vespa*.

21) Oschatz 28. X. 08: Getreidespelzen, 127 Körner, 1 Raupe (*Agrotis segetum*), Spuren kleiner Käfer (*Aphodius*), 0,08 gr. Sand

und 0,14 gr. (0,22 gr.) Steinchen. 22) Zöschau 22. III. 09, ♂: Viel Getreide, ziemlich viele Reste kleiner Käfer, namentlich viele Trümmer von Schneckenschalen, 0,01 gr. Steinchen und 0,21 gr. Steine, deren grösster $7,0 \times 5,4 \times 3,6$ mm misst. 23) Zöschau 22. III. 09, ♀: Nur wenige Reste kleiner Caraben, ziemlich viele Schalenstücke vom Ei einer Märzente. 24) Zöschau 27. III. 09, ♂: Nur Getreide. 25) Oberholz 28. III. 09: Viel Getreide, Reste von Caraben, einige Knochen einer Maus, 0,01 gr. Sand, 0,01 gr. Steinchen und 0,18 gr. (0,20 gr.) Steine, deren grösster $5,3 \times 4,8 \times 4,0$ mm misst. 26) Zöschau 3. IV. 09, ♂: Getreide, 1 gespaltener Röhrenknochen, der wahrscheinlich einer Maus angehört, und 0,02 gr. Sand und Steinchen.

Zweispiegeliger Raubwürger, *Lanius excubitor* L. 4) Lauer 14. XII. 07: Zwei Flügeldecken verschiedener kleiner Käfer, Knochen und Federn von einem Zaunkönig. 5) Liebschütz b. Eilenburg 7. IV. 08, ♂: 1 *Carabus cancellatus* ♂, 1 Curculionide und 1 Cantharis-Larve. 6) Lauer 17. XI. 08: Nur Mäusehaare. 7) Labetz b. Wittenberg 17. IV. 09, ♀: Nur einige Fussglieder von *Geotrupes typhoeus* und Decken kleiner Caraben. 8) Labetz 19. IV. 09, ♂: 3 *Geotrupes typhoeus*.

Rotrückiger Würger, *Lanius collurio* L. 9) Haselbach 16. V. 08, ♂: 1 *Phosphuga atrata*, 3 *Phosphuga atrata* ab. *brunnea*, 1 *Pterostichus spec.?*, 2 schwarze Apiden und Flügelreste eines grösseren Schmetterlings. 10) Schkölen-Räpitz 27. V. 08, ♀: 1 *Carabus auratus*, 3 *Otiorhynchus ligustici*, 1 *Opatrum sabulosum*, 1 Staphiliniden-Larve und 1 kleine, glatte Lepidopteren-Raupe. 11) Knauthain 3. VI. 08, ♂: Kleine Carabiden, darunter *Harpalus aeneus* und *Poecilus*, 2 *Agriotes obscurus* und Reste verschiedener kleiner Coleopteren. 12) Dahlen 23. V. 08: 1 *Carabus auratus*, 2 *Poecilus cupreus* und 1 *Vespa* ♀. 13) Dahlen 23. V. 08: Reste kleiner Käfer, darunter 1 *Platynus Mülleri* und 1 Tipulide, 0,08 gr. Sand und Spuren von Steinchen. 14) Zöschau 11. VI. 08: 2 *Ophonus pubescens* und 1 grössere Tipulide. 15) Zöschau 3. VIII. 08, ♂ juv.: Kleine Curculioniden, 2 Tortriciden-Raupen, 2 *Forficula auricularis* und kleine Fliegen.

Feldflüchter, *Columba domestica* L. 27) Lauer 8. II. 08, ad.: Getreidespelzen, Spuren von Sand, 0,08 gr. Steinchen und 2,17 gr. (2,25 gr.) Steine, deren grösster $4,5 \times 4,0 \times 2,2$ mm misst. 28) Lauer 8. II. 08, ad.: Erbsen, Wicken, kleine Sämereien, Spuren von Sand,

0,09 gr. Steinchen und 1,06 gr. (1,15 gr.) Steine, deren grösster $5,2 \times 3,7 \times 3,4$ mm misst. 29) Leipzig (Markthalle) 25. V. 08, pull.: Getreide, Mais, 0,01 gr. Sand und Steinchen und 1,40 gr. Steine, deren grösster $6,0 \times 3,9 \times 1,3$ mm misst. 30) Leipzig (Markthalle) 8. VIII. 08, juv.: Spelzen, 0,20 gr. Steinchen und 1,20 gr. (1,40 gr.) Steine, deren grösster $6,0 \times 4,0 \times 2,8$ mm misst. 31) Leipzig (Markthalle) 8. VIII. 08, juv.: Spelzen, 1 Erbse, 0,35 gr. Steinchen und 1,40 gr. (1,75 gr.) Steine, deren grösster $4,0 \times 3,1 \times 2,0$ mm misst. 32) Leipzig (Markthalle) 22. VIII. 08, juv.: Spelzen, einige Gerstenkörner, Samen von *Vicia* und Cruciferen (Hederich?), viele Schalenstückchen eines Fruchtkernes, Spuren von Sand, 0,40 gr. Steinchen und 1,43 gr. (1,83 gr.) Steine, deren grösster $4,9 \times 4,0 \times 1,8$ mm misst. 33) Leipzig (Markthalle) 22. VIII. 08, juv.: Wenige Getreidespelzen, viel Mais, Spuren von Sand, 0,45 gr. Steinchen und 2,45 gr. (2,90 gr.) Steine, deren grösster $6,3 \times 4,0 \times 3,3$ mm misst. 34) Zöschau 22. VIII. 08, juv.: Getreidespelzen, 2 grüne Erbsen, Spuren von Sand, 0,07 gr. Steinchen und 1,18 gr. (1,25 gr.) Steine, deren grösster $4,4 \times 4,0 \times 2,9$ mm misst. 35) Leipzig (Markthalle) 16. IX. 08, juv.: Samen von Hederich und anderen Unkräutern, Schalen eines Fruchtkernes, Spuren von Sand, 0,07 gr. Steinchen und 0,83 gr. (0,90 gr.) Steine, deren grösster $4,7 \times 3,4 \times 1,8$ mm misst. 36) Klinga 16. X. 08, ad.: (Schwarz, noch lebend einem Wanderfalken abgejagt): Getreidekörner, Spuren von Sand, 0,03 gr. Steinchen und 3,27 gr. (3,30 gr.) Steine, deren grösster $6,0 \times 4,5 \times 3,0$ mm misst. 37) (ad.) Aus dem Magen von *Buteo lagopus*, No. 41. (Eilenburg 30. XI. 08): Haferspelzen und Körner, Samen von *Atriplex*, Spuren von Sand, 0,28 gr. Steinchen und 0,49 gr. (0,77 gr.) Steine, deren grösster $3,3 \times 3,0 \times 1,7$ mm misst. 38) Schkölen-Räpitz 8. IV. 09, juv.: Getreide, 0,02 gr. Sand, 0,17 gr. Steinchen und 2,33 gr. (2,42 gr.) Steine, deren grösster $6,4 \times 4,5 \times 2,2$ mm misst.

Ringeltaube, *Columba palumbus* L. 9) Leipzig 6. IV. 08: Im Kropf 94 Weizen- und Haferkörner, grössere Ballen käsigte Masse, 0,03 gr. Sand, 0,03 gr. Steinchen und 0,06 gr. (0,12 gr.) Steine, deren grösster $4,0 \times 3,5 \times 2,6$ mm misst. (Magen nicht erhalten.) NB. Die „milchige“ Masse wird also schon früher abgesondert, als es Junge zu füttern gibt. 10) Seifersdorf 18. IV. 08, ♀: Getreidespelzen, aber keine Körner, Spuren von Sand und 3,95 gr. Steine, deren grösster

5,9×4,2×2,3 mm misst. 11) Oschatz 19. IV. 08 (der Vogel liess sich mit der Hand ergreifen): Viele Getreidespelzen, wenige Körner, einige Wicken, 0,01 gr. Sand, 0,05 gr. Steinchen und 3,84 gr. (3,90 gr.) Steine, deren grösster 5,2×3,1×1,8 mm misst. 12) Zöschau 14. VIII. 08, juv.: Getreidespelzen, Spuren von Sand, 0,10 gr. Steinchen und 3,57 gr. (3,67 gr.) Steine, deren grösster 5,9×5,0×3,0 mm misst. 13) Zöschau 24. VIII. 08, juv.: Getreidespelzen, 10 Haferkerne, 169 Samen von *Vicia (hirsutum?)*, 1 von *Polygonum aviculare*, viele Stücke eines Fruchtkernes, Spuren von Sand, 0,23 gr. Steinchen und 1,22 gr. (1,45 gr.) Steine. Grösster Stein 5,1×3,0×3,0 mm. 14) Zöschau 29. VIII. 08, ad.: Getreidespelzen, einige Saatspitzen, Spuren von Sand, 0,30 gr. Steinchen und 4,95 gr. (5,25 gr.) Steine, deren grösster 5,9×4,7×2,9 mm misst.

Moorschneehuhn, *Lagopus lagopus (L.)*. 2) Leipzig (Markthalle) 4. III. 09: Im Kropf grosse Mengen von Birkenknospen und im Magen kurze Stengelstücke (*Vaccinium?*), kein Sand und keine Steinchen, 1,78 gr. Steine, deren grösster 7,0×4,8×2,8 mm misst.

Isländisches Schneehuhn, *Lagopus rupestris Gm.* 1) Killinek 6. X. 06: Viele kleine Sämereien, 0,01 gr. Sand, 1,04 gr. Steinchen und 1,63 gr. (2,68 gr.) Steine, deren grösster 3,7×2,8×1,9 mm misst.

Auerhuhn, *Tetrao urogallus L.* 20), 21), 22) Schönau b. Neustadt a. d. Saale, Unterfranken, 22. IV. 06, ♂ ad.: Im Kropf, der bei einem Exemplar (No. 21) mindestens noch einmal so gross war, als bei den beiden anderen, nichts als Kiefernadeln und kleine, bis 6 cm lange Kiefernspossen. Im Magen zerriebene Nadeln. Mineralsubstanzen fanden sich in folgenden Mengen: 20) Sand und Steinchen 0,01 gr., Steine 29,25 gr., grösster Stein 8,0×5,4×3,9 mm. 21) Sand 0,01 gr., Steine 30,32 gr., grösster Stein 7,3×6,0×4,0 mm. 22) Sand 0,03 gr., Steine 23,60 gr., grösster Stein 8,0×4,9×3,9 mm.

Birkhuhn, *Tetrao tetrix L.* 15) Reihersbach a. d. Rhön, Bayern, 24. IV. 08, ♂: Im Kropf 182 Haferkörner und 2 Weizenkörner, eine grosse Menge Blätter, viele Wurzeln, 3 Erbsen und Spuren von Sand. Im Magen viele Spelzen, 83 Haferkörner, 12 Wurzeln, Spuren von Sand, 0,01 gr. Steinchen und 6,29 gr. Steine, deren grösster 5,9×5,4×3,3 mm misst. 16) Bollberg b. Papiermühle (S.-A.) 30. V. 08, ♂ ad.: Getreidespelzen, einige 20 Samen von *Leontodon*, eine Blütenknospe, 1 *Hylobius*

abietis, 1 Bein eines kleinen Curculioniden, 0,05 gr. Sand, Spuren von Steinchen und 8,40 gr. Steine, deren grösster $5,5 \times 4,8 \times 4,0$ mm misst.

Haselhuhn, *Tetrao bonasia* L. 23) Stein in Krain 12. XI. 08, ad.: Im Kropf viele Baumknospen und Kätzchen von Haselnuss sowie viele grüne Stengelstücke niederer Pflanzen (Preisselbeeren?). Im Magen grüne Stengel, gelbe Pflanzenfasern, 19 Samen von Acer, 40 von Rosa?, 1 Steinchen und 0,44 gr. Steine, deren grösster $5,0 \times 3,2 \times 2,3$ mm misst.

Wachtel, *Coturnix coturnix* (L.) 2) Lonnewitz 5. IX. 08: Viele Samen von *Atriplex*, einige von *Vica* (spec.?), 1 *Trechus quadristriatus*, 1 *Haltica oleracea*, 0,01 gr. Sand, 0,09 gr. Steinchen und 0,10 gr. (0,20 gr.) Steine, deren grösster $4,2 \times 2,7 \times 2,0$ mm misst.

Asiatisches Steinhuhn, *Caccabis chukar* Gray. 1) Russland Dezember 08: Viele Pflanzenfasern, 0,01 gr. Sand, 3,74 gr. Steinchen und 2,75 gr. (6,50 gr.) Steine, deren grösster $4,8 \times 3,5 \times 2,0$ mm misst.

(Fortsetzung folgt.)

Jagende Wanderfalken.

Von Erwin Detmers in Hannover-Waldhausen.

Wer einmal den sausenden Flug eines in Sturmeseile mit angezogenen Flügeln dahinschiessenden Falken bei der Verfolgung gesehen hat, der wird leicht glauben, dass ihm unmöglich ein Beutetier entringen könne. Aber in Wirklichkeit hat er es doch nicht so einfach. Der Kampf ums Dasein, jener grosse Bildner von Tierformen mit ihren Fähigkeiten, schafft auch an dem Beutetier und setzt es in den Stand, seinerseits in solcher Zahl sich zu erhalten, dass die Existenz der Art nicht bedroht wird. Die Mittel, die Art zu erhalten, sind verschieden, es kann die Produktion von Nachkommen vermehrt, es kann eine Schutzfarbe herangezüchtet werden, es können zweckmässige Instinkte verschiedenster Art entstehen und noch andere Mittel angewandt werden. Andererseits wird der Kampf ums Dasein nie vollendete Tiere heranzüchten können, z. B. keine Falken, denen jedes Tier zur Beute fällt, weil mit der langsamen Erwerbung neuer Eigenschaften des Raubvogels Hand in Hand geht die Erwerbung einer Schutz Eigenschaft bei dem Beutetier und weil der Kampf ums Dasein sofort aufhört weiter anzupassen, sobald für das Tier ein müheloses

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [35](#)

Autor(en)/Author(s): Rey E., Reichert Alexander

Artikel/Article: [Mageninhalt einiger Vögel. 305-313](#)